

INTERVIEW:

Prestigeprojekt SAP Garden: Nachhaltigkeit von der Tiefgarage bis zum Dach



Fotos: Compleo

Jörg Lohr, CEO von Compleo Charging Solutions, berichtet, wie innovative Ladetechnologie den Nachhaltigkeitsansatz im neuen SAP Garden in München unterstützt ...

Wie geht es weiter in Sachen E-Mobility? Das fragen sich Politik, Wirtschaft, Verbraucher, aber auch viele Handwerker, die etwa Ladesäulen in neuen Bauvorhaben berücksichtigen müssen. Im Ladesäulenregister der Bundesnetzagentur finden sich derzeit rund 115.000 Normalladepunkte und 31.000 Schnellladepunkte. 2030 liegt der Bedarf an öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur laut aktueller Studie allerdings bei über 440.000 Ladepunkten. Am Beispiel SAP Garden, eine der modernsten Multifunktionsarenen Europas im Münchner Olympiapark, zeigt sich eindrücklich, wie sich Ladeinfrastrukturprojekte im Verbund starker Partner erfolgreich angehen lassen. Errichter und Systemanbieter Claus Heineemann Elektroanlagen aus Unterföhring setzte auf die Dortmunder Experten von Compleo Charging Solutions, um die Ladeinfrastruktur in der Tiefgarage des SAP Gardens zu realisieren. Jörg Lohr, CEO bei Compleo, berichtet, worauf es bei diesem Projekt ankam.

? Welche Ladelösungen kommen im SAP Garden zum Einsatz?

JÖRG LOHR: Wir haben 24 eBOXen mit je 22 kW Wechselstrom (AC) sowie 3 CITO 500 mit je einmal 50 kW Gleichstrom (DC) und einmal 22 kW AC installiert. Die CITO-Schnelllader eignen sich vor allem für diejenigen, die nicht ganz so viel Zeit im SAP Garden verbringen: Fahrzeuge sind je nach Typ und Batteriezustand zumeist in unter einer Stunde vollständig geladen. Die CITO 500 ermöglicht Schnellladen auch an kleineren Netzanschlüssen und punktet zudem mit SAM-Technologie, mit der Betreiber eichrechtskonform abrechnen können. Viele Parkplätze im SAP Garden sind zudem mit normalen Wallboxen ausgestattet. Mit diesen beiden Technologien erhalten Anwender genau den Ladeservice, den sie benötigen.

? Welche speziellen Funktionen wurden implementiert?

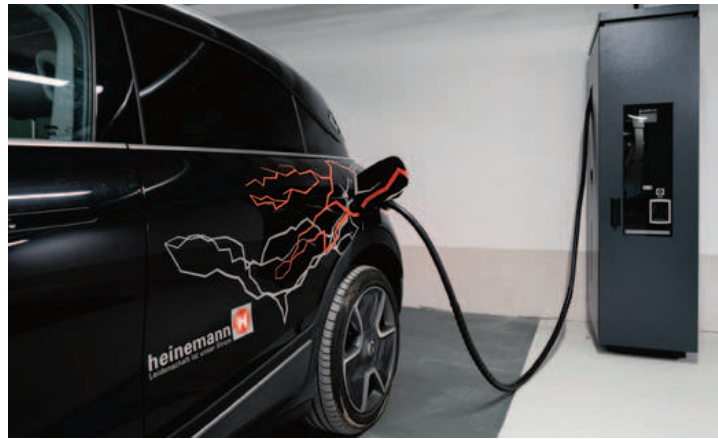
! Wir haben die Ladeinfrastruktur so aufgebaut, daß sämtliche Erweiterungen möglich sind. Dazu zählen etwa öffentliches Laden oder Laden für bestimmte Zielgruppen wie

VIP-Gäste mittels Ad-hoc-Laden über QR-Code, Roaming usw. Im derzeitigen Ausbau ist kein Lastmanagement erforderlich. Trotzdem wird das Master/Slave LMS der eBOXen mit statischen Einstellungen verwendet, da alles bereits auf eine Verdoppelung der eBOXen ausgelegt ist. Die CITO 500 werden weder im DC noch im AC abgeregelt, aber je nach Bedarf lassen sich die dazugehörigen eBOXen abregeln. Es gibt eine gewisse Last oder Leistung, die zur Verfügung steht. Und je nach Lademöglichkeit und Batteriefüllstand des Fahrzeugs sorgen die Ladeboxen dafür, daß effizient geladen wird. Das heißt, daß nicht so viel Anschlußleistung benötigt wird, was Material, Netzanschluß und auch Kosten spart.

? Wer nutzt die in der Tiefgarage installierten Ladestationen?

! Der SAP Garden ist die Spielstätte des Eishockeyteams EHC Red Bull München sowie der Basketball-Abteilung des FC Bayern München mit insgesamt vier Eisflächen, Gastronomie, Fanstore und auch einem

speziellen Raum für Gaming. Im Inneren der Arena befinden sich 224 Parkplätze. Da es jedoch eine PV-Anlage im Gebäude gibt und die Gesetzeslage diesbezüglich noch nicht klar geregelt ist, gibt es derzeit noch kein öffentliches Laden, sondern die Ladestationen werden zunächst nur intern verwendet – mit RFID-Karten zur Autorisierung. Seit dem Einzug von Red Bull München in den SAP Garden im Sommer kommen die Ladepunkte regelmäßig zum Einsatz.



dazu, präsenzgesteuerte Beleuchtungsregelung, moderne energiesparende Energieverteilungssysteme, Nutzung von qualitativ hochwertigen und langlebigen Materialien, eine Photovoltaik-Anlage usw. Nehmen wir die Compleo-Technologie als Beispiel: Unsere eBOX spart sehr viel Material in der Installation. Sie läßt sich schnell skalieren, und es können beliebig viele Produkte angeschlossen werden. Nachhaltigkeit muß ganzheitlich gedacht und

umgesetzt werden. Das zeigt sich bei diesem Projekt eindrucklich. Hier haben alle an einem Strang gezogen.

Wie gestaltete sich die Zusammenarbeit mit Heinemann?

Die Partnerschaft mit Heinemann ist etwas ganz Besonderes. Wir haben von Beginn an auf Augenhöhe auch über Schwierigkeiten und Optimierungsmöglichkeiten gesprochen.

Wir pflegen ein sehr professionelles und respektvolles Verhältnis, in dem wir als Hersteller auch sehr viel von Heinemann als Errichter und Systemanbieter lernen können, wertvolles Feedback bekommen und so gemeinsam jeden Tag besser werden.

Noch Fragen?

<https://www.compleo-charging.com/>
<https://www.heinemann-elektro.de/>

Wie lange dauerte die Planung und Installation?

Die Planungsphase dauerte dank der Unterstützung durch die Bauleitung der Red Bull Stadion GmbH nur wenige Tage. Die Anforderungen für das Ladeinfrastrukturprojekt kamen direkt vom Bauherrn. Gemeinsam mit Claus Heinemann Elektroanlagen wurden diese Anforderungen für eine optimale Umsetzung präzise abgestimmt. Basierend auf diesen Vorgaben entschied sich Heinemann für die Technologie von Compleo. Die Bedarfsermittlung und die Fertigstellung insgesamt verliefen ebenfalls sehr schnell und reibungslos in nur vier Monaten. Heinemann fungiert als CPO, also Chargepoint Operator, und ist somit für das System, Leistung und Wartung, sowie in Zukunft für auch Payment und Abrechnung zuständig. Compleo stellt die Technik.

Ausschlaggebend war die leistungsstarke Technologie, die gute Kombination aus Schnelllader und Wallbox. Das bieten nur wenige Hersteller so wie wir. Außerdem wurde auch aus Gründen der Nachhaltigkeit darauf geachtet, einen deutschen Hersteller zu wählen und die Produkte nicht aus Asien liefern zu lassen. Der SAP Garden steht für Nachhaltigkeit von der Tiefgarage bis zum begrünten Dach. Hinzukommt, daß Compleo und Heinemann alles aus einer Hand bieten: verlässliche Ladelösungen, aber auch Service, Beratung, Wartung, technischen Support.

Stichwort Nachhaltigkeit: Sie spielt im SAP Garden eine besondere Rolle. Wie kann Compleo diesbezüglich unterstützen?



Jörg Lohr, CEO von Compleo Charging Solutions

Das Zusammenspiel vieler Details zählt auf die Nachhaltigkeit des Gebäudes ein. Elektrotechnisch gehören die Ladeinfrastruktur

Warum fiel die Wahl auf Compleo?

Anzeige

BAU
Expo 2025
 Hessens große Baumesse

MIT FACHBEREICH
ENERGIE

- **Bewährte Informationsplattform** für private und gewerbliche Bauherren, Handwerker, Planer und Bauinteressierte
- **Schwerpunkte der Messe** Smart Home, Sicherheit in Haus und Wohnung, Barrierefreiheit, Wohnen und Einrichten

Karten online kaufen! >>> www.messe-bauexpo.de

Messe Giessen

☺ IHRE FREUNDLICHE MESSE